

Im Dicken zum Brötchenholen....

Beitrag von „Franks“ vom 9. Februar 2007 um 14:13

[Zitat von darkdiver](#)

..Für mich macht es keinen Sinn hier in Deutschland eine Co2 Debatte zu führen, solange die USA und China sich nicht mit dem gleichen Einsatz darum bemühen. Ich habe das sehen können in China wie dort mit der Umwelt umgegangen wird. Da brauchen wir uns nicht vormachen. Da helfen unsere 120 gr CO2 nichts mehr.

...

Mag schon sein, dass China und die USA die größeren CO2 Sünder sind, aber sollte das zur Konsequenz haben, auch in Deutschland die Bemühungen zur Reduzierung des CO2 Ausstoß auszusetzen?

Genau wie Deutschland alleine die globale Umwelt nicht retten kann, genauso wenig kann das ein einzelner US- Autofahrer, ein einzelner Kraftwerksbetreiber oder ein einzelner US- Staat. Man muss hat mal irgendwo anfangen, auch wenn der eigene Schritt keinerlei direkt messbaren Einfluss hat, denn eins ist sicher: Wenn alle nur auf andere warten, dann wird sich garantiert nichts ändern.

Gruß,

Frank